

## heute im heide kurier

Dorfmark  
FDP/BU zu Filteranlagen  
und IGS-Diskussion Seite 2

Schneverdingen  
Kunst im Fokus in  
historischer Schuhfabrik Seite 3

Heidekreis  
Jetzt bewerben für  
„Grüne Hausnummer“ Seite 2

Verlagssonderveröffentlichung  
„Heide-Shopping“  
in Schneverdingen Seite 4/5

hk heide-kurier.de  
Einfach. Online. Informieren.



# heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 25. August 2021  
heide-kurier.de

Nr. 68/42. Jahrgang  
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0  
redaktion@heide-kurier.de

## „Soltau macht Töne“ im Hof und in der Halle

Besondere Konzerte und eine Ausstellung von Kulturverein und -initiative

SOLTAU (suv). Etwas aufgeräumt werden müsse schon noch, erklärt Gerd Röders von der Kulturinitiative (KI) Soltau beim Blick durch die Halle in Weiher. Doch bis das Konzert am 3. September um 19 Uhr im alten Industriegebäude vor den Toren der Böhme Stadt startet, ist noch ein wenig Zeit. Und dann soll die einstige Usadel-Fabrikhalle am Kuhdamm 1 zur „Tonhalle“ werden - „und die bietet eine besondere Atmosphäre“, freut sich Röders. „Das Industrieambiente passt perfekt als Rahmen für dieses Konzert“, ergänzt Sönke Klegin vom Kulturverein Soltau, denn so erhalte das Werk „Geschichte des Soldaten“ von Igor Strawinsky einen ungewöhnlichen Aufführungsort. Das Konzert ist Teil der Reihe „Soltau macht Töne“, die am 28. August um 18 Uhr mit der Eröffnung der dazugehörigen Ausstellung im Soltauer Museum und einem Auftritt von Heidi Joubert startet (HK berichtete). Röders und Klegin stellten am vergangenen Freitag zusammen mit Dr. Hans Willenbockel und Jürgen Heusler diese besondere Kooperation von KI und Kulturverein sowie Heimatbund vor. Mehrere Konzerte stehen auf dem Programm und dazu gibt es spannende Einblicke in den Bau der Instrumente, die bei den Auftritten zum Einsatz kommen.

Mit Heidi Joubert gibt eine international bekannte Musikerin also den Startschuss für „Soltau macht Töne“. Als Internet-Star wurde die Südafrikanerin, die heute in der Böhme Stadt lebt, durch ihr Cajonspiel populär und ihr Instrument ist quasi der zweite „Star“ des Abends: „Die Ausstellung im Museum Soltau läuft vom 28. August bis zum 10. Oktober und sie zeigt, wie und woraus Musikinstrumente entstehen“, erläutert Röders. Vom Cajon und den dafür benötigten „alten Kisten“ über die Kunst der Fertigung von Blechblasinstrumenten sowie Streichinstrumenten aus passenden Hölzern bis hin zu Klanginstallationen aus Schrott und Metallstücken - all das gibt es bei „Soltau macht Töne“ im Museum zu sehen. Vier Musiker begleiten die Ausstellung und jeder von ihnen wird einen Tag lang vor Ort sein und den Besuchern zeigen, was es mit seinem speziellen Instrument auf sich hat“, so Röders. Folgende Künstlerinnen und Künstler stellen an diesen Tagen jeweils von 14 bis 17 Uhr persönlich ihre Arbeiten vor: Heidi Joubert (Cajon) am 29. August und Ferdinand Försch (Klangskulpturen aus verschiedenen Materialien) am 19. Sep-



Noch stehen nicht alle Stühle in der „Tonhalle“. Und aufgeräumt werde auch noch, so Gerd Röders, hier beim „Probesitzen“ mit Jürgen Heusler, Dr. Hans Willenbockel und Sönke Klegin (v.li.). Foto: suv

tember sowie Metallinstrumentemacherin Lucia Zabinski-Klegin am 24. September und Geigenbaumeister Tomas Pospichal am 3. Oktober.

Doch „Soltau macht Töne“ solle nicht nur für die Augen sein, sondern auch für die Ohren, macht Röders deutlich: „Bei den Konzerten wird die Ausstellung dann gewissermaßen lebendig.“ Nach dem Auftakt im Garten des Museums am 28. August mit Heidi Joubert geht es am 3. September mit der „Geschichte des Soldaten“ in der „Tonhalle“ weiter. „Diese musikalische Rarität von Igor Stra-

winsky wurde ursprünglich für eine Wanderbühne komponiert und dann später als Konzertversion für kleines Orchester und Sprecher von Strawinsky neu bearbeitet. Ein besonderes, musikalisches sehr komplexes Werk“, weiß Heusler vom Kulturverein. Zum Konzert liest Schauspieler Christian Intorp. Kurzweilige Unterhaltung gibt es dann am 5. September ab 17 Uhr im Röders-Hof mit „Aster-Brass“ aus Hamburg: Im Fabrikhof neben der Filzwelt erlebt das Publikum bei dieser „Sommerserenade“ bekannte klassische und jazzige Stü-

cke, gespielt von zehn Blechbläsern. Beim Konzert „Bio-Maschine“ lässt Ferdinand Försch dann am 10. September ab 20 Uhr seine in Soltau gebauten Instrumente in der „Tonhalle“ erklingen. Letzte Veranstaltung von „Soltau macht Töne“ ist dann am 10. Oktober um 12 Uhr das Violinkonzert mit „Jiri Pospichal & Fiends“: In der „Tonhalle“ spielen der Violin-Virtuose und sein Bruder zusammen mit Musikern aus Tschechien.

Zum Teil erhalten die gemeinsamen Veranstaltungen von Kulturinitiative und -verein finanzielle Hilfe: „Unter anderem gibt es eine Förderung über das Programm des Landes - Niedersachsen dreht auf - sowie den Lüneburgerischen Landesverband“, hebt Willenbockel hervor. Der Vorsitzende des Kulturvereins weiß: „Ohne solche Hilfen wären diese Veranstaltungen gar nicht möglich.“ Gefördert durch die Volksbank Lüneburger Heide lädt der Kulturverein am 19. September zu einer weiteren Premiere ein, und zwar die jüngsten Zuhörer: Um 15.30 Uhr startet in der Filzwelt ein Baby-Konzert. „Solche Projekte werden mittlerweile in vielen Konzerthäusern angeboten und sollen jungen Familien ermöglichen, als Paar mit Baby und zusammen mit Geschwistern ein Konzert zu besuchen“, so Heusler. Karten für alle Veranstaltungen gibt es im Vorverkauf in der Soltau-Touristik sowie an der Abendkasse. Für den Besuch - Luca-App-Anmeldung wird eingerichtet - gilt die 3G-Regel.



Noch ein „Test“ der Sitzgelegenheiten im Röders-Hof, der den Rahmen für die „Sommerserenade“ bildet - dann natürlich mit Bestuhlung und rund 100 Plätzen. Jürgen Heusler, Gerd Röders, Sönke Klegin und Dr. Hans Willenbockel stellten das Programm von „Soltau macht Töne“ vor.

## „Australische Lässigkeit“

„Jaimi Faulkner Band“ am Freitag im Biergarten am Rathaus

SCHNEVERDINGEN. „Groovende australische Lässigkeit“ - so lässt sich der nächste Künstler charakterisieren, der bei „Snever Live“ zusammen mit seiner Gruppe auf der Bühne steht. Denn Nico Baker und der Kulturverein Schneverdingen präsentieren mit der „Jaimi Faulkner Band“ ein weiteres Highlight der Konzert-Reihe. Der Auftritt beginnt am Freitag, 27. August, um 19 Uhr im Biergarten am Rathaus der Heideblütenstadt.

Der Australier Jaimi Faulkner spielt seine Musik mit großer Wärme und einem feinen Gespür für eingängige Grooves zwischen Americana, Rock und Songwritersoul. Seine Lieder besitzen einen hohen Wiedererkennungswert mit ausgefeilten Melodien und gut justierten Arrangements.

Zweifelsehne ist der begabte Sänger und Songwriter auch ein versierter Gitarrist, der gleichermaßen mit der elektrischen als auch mit der akustischen Gitarre bestens vertraut ist. Seine spielfreudige Band begleitet ihn dabei mit keinem Lick zu viel und keiner Note zu wenig und lässt der ausdrucksstarken Stimme von Faulkner immer den nötigen Platz. Das scheinbar mühelose Zusammenspiel ist aufregend, voller Überraschungen und macht einen Riesenspaß.

Neben seinen unbestrittenen Talenten und den erfolgreichen Auftritten mit seiner Band konnte Faulkner bereits im Vorprogramm diverser bekannter Künstler und Bands überzeugen, unter anderem bei Paul Young, Chris Isaak, „Crosby, Stills & Nash“, Vonda Shepard, Tom Odell, Tony Joe White, den „Holmes Brothers“ und vielen anderen.



„Groovende australische Lässigkeit“: Jaimi Faulkner gibt mit seiner Band eine Konzert in Schneverdingen. Foto: Leon Den Engels

## Taschendiebstähle

Mehrere Vorfälle am Wochenende in Soltau

SOLTAU. Mehrere Taschendiebstähle ereigneten sich am vergangenen Wochenende in Soltau - das meldet die Polizeiinspektion Heidekreis: „Am Freitag kam es zu mehreren Diebstahlsdelikten im Bereich der Soltauer Innenstadt/Fußgängerzone. Gegen 10.30 Uhr wurde einer 76-jährigen Soltauerin bei einem Lebensmitteldiscounter ihre Geldbörse samt Inhalt entwendet. Gegen 12 Uhr wiederfuhr selbiges einer 65-jährigen Soltauerin. Später am Nachmittag gegen 16.30 Uhr musste eine 56-jährige Soltauerin feststellen, dass auch ihre Geldbörse samt Inhalt fehlte. Diese hatte Glück im Unglück: Bereits am Samstag wurde ihre Geldbörse zufällig - mit fast dem kompletten Inhalt - fern der Straße in einem Gebüsch außerhalb von Soltau aufgefunden. So fehlt ihr nur ein höherer Bargeldbetrag, aber sie kann sich die zeitaufwendige und umständliche Besorgung neuer Ausweispapiere ersparen. Der Gesamt-

schaden dieser polizeilich bekannt gewordenen Taten beläuft sich auf fast 1.000 Euro“, so die Mitteilung der Polizeiinspektion Heidekreis.

Einen Tag später setzte sich die „Serie“ fort: „Am Samstagvormittag versuchte ein junger schlanker, komplett in schwarz gekleideter Mann, zudem eine schwarze Mundbedeckung tragend, seinem Opfer bei einem in der Böhmeide befindlichen Lebensmitteldiscounter Geldscheine aus seiner Geldbörse zu entwenden. Der 73-jährigen Soltauerin bemerkte dies rechtzeitig, so dass es glücklicherweise nicht zu einer Tatausführung und damit dem Diebstahl seines Bargeldes kam. Der junge Mann flüchtete dann in die Fußgängerzone; konnte aber trotz sofortiger geführter polizeilicher Forderung nicht mehr gesichtet werden“, so der Polizeibericht. Mögliche Hinweise zu den Taten erbitten die Beamten der Polizei Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800.

## WUNSCHTEPPICH ZUR PROBE

Probieren Sie Ihren Wunschteppich einfach an der von Ihnen gewünschten Stelle aus.

So finden Sie bequem Ihren Traumteppich, der passt!



T+T Markt GmbH & Co. KG SCHNEVERDINGEN  
Am Buschfeld 10  
fon 05193-9816-0 f /wornwellten  
Mo. bis Fr. 9.00 - 18.30, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

TT-FACHMARKT.DE

**Dehning** Ihr Heideschlachter  
Schneverdingen \* Bergstr. 2 \* Tel. 05193 / 98110  
www.Dehning.de Info@ernst-dehning.de

Dehning Bratwurst oder Schinkenwurst 5 x 90 g Pack <b>5,00 €</b>	Gemischtes Hackfleisch 2/3 Rind 1/3 Schwein 100g <b>0,95 €</b>
Heidjer Landbratwurst 5 x 80 g Pack <b>4,50 €</b>	Rustikaler Krautsalat mit Joghurt-Senf-Dressing 100g <b>0,99 €</b>

**Täglich wechselnder Mittagstisch**

# „Ereignisse überschlagen sich“

Gruppe FDP/Bürgerunion im Kreistag zu Filteranlagen und IGS-Diskussion

DORFMARK (mk). „Die Ereignisse rund ums Thema Schule überschlagen sich gerade etwas“, erklärte FDP-Kreisvorsitzende und -Fraktionsvorsitzende Tanja Kühne am vergangenen Donnerstag in Dorfmark. Die Gruppe FDP/Bürgerunion im Kreistag hatte aus aktuellem Anlass zum Pressegespräch in die berühmte „Mitte des Heidekreises“ eingeladen, um zu zwei aktuellen Themen Stellung zu nehmen. Zum einen ging es um die Beschaffung von Luftfilteranlagen für die Klassenräume der Schulen, für die der Landkreis Heidekreis zuständig ist, zum anderen um die aktuell aufgeflammete Diskussion um die Pläne für eine Integrierte Gesamtschule (IGS) in Walsrode.

„Unsere Gruppe hat sich seit vergangener Sommer mit diversen Anfragen in nichtöffentlichen Sitzungen für die Beschaffung von Luftfilteranlagen eingesetzt“, sagte Kühne. Dabei habe die Gruppe stets darauf gedrängt, mögliche Förderungen von Land und Bund auszuloten. Es müsse nach Kräften dafür gesorgt werden, den Präsenzunterricht nach den Sommerferien sicherzustellen. Da gehe es auch um das Sicherheitsempfinden der Eltern, die sich verständlicherweise Sorgen um ihre Kinder machten. Durch „Druck der Eltern und der Öffentlichkeit“, so Kühne, gehe es nun voran.

Bund und Land hatten zusätzliche Mittel für den Einbau von Lüftungsanlagen in Schulen bereitgestellt, das Land Niedersachsen ein millionenschweres Programm aufgelegt, mit dem die Anschaffung von Filteranlagen in nicht oder unzureichend lüftbaren Klassenzimmern, etwa Räumen mit lediglich einem Fenster, unterstützt werden soll. Der Förderansatz beträgt 80 Prozent. Der Kreisausschuss hatte deshalb über die Frage der Anschaffung weiterer mobiler Luftreinigungsanlagen für Schulen beraten.

Der Landkreis habe die Bedarfe bereits abgefragt, „die Bestellungen sind rausgegangen“, berichtete Kühne. Wegen der Impfpflichtung des aus unabhängigen Expertinnen und Experten bestehenden Gremiums „STIKO“, das die Impfpflichtungen in Deutschland auf wissenschaftlicher Basis ausspricht, habe sich die Gesamtzahl der geordneten Luftreinigungsgeräte noch einmal verändert. „Die achten Klassen sind durch die STIKO-Empfehlung herausgefallen, es geht also um die Jahrgänge 5, 6 und 7“, erklärte Kühne.

„Wir hatten bereits im Zuge unserer Haushaltsklausur Anfang November beim Landrat angefragt, ob Luftfilteranlagen installiert werden. Damals hieß es, dass sich die Kosten auf



Erörterten die Standpunkte der Gruppe FDP/Bürgerunion im Kreistag zu den Themen Luftreinigungsanlagen und IGS: (v.li.) Tanja Kühne, Frank Horn, Klaus Grimkowski-Seiler und Fritz-Ulrich Kasch. Foto: mk

und eine Viertelmillion Euro beliefen und das Geld nicht da wäre“, so Frank Horn (FDP). Durch die Förderprogramme sei Bewegung in die Sache gekommen, „unserer Ansicht nach zu spät. Pünktlich zum Schulanfang werden wir das nicht hinbekommen“, meinte Horn. In diesem Zusammenhang betonte er, dass der Landkreis hier nur für die weiterführenden Schulen zuständig sei: „Die Kommunen müssen sich selbst darum kümmern.“

Horn verwies auf eine Studie des Instituts für Strömungstechnik und Aerodynamik an der Universität der Bundeswehr München zum Einsatz von mobilen Raumluftreinigern, in der die Deutsche Physikalische Gesellschaft zitiert werde. Diese komme zu dem Schluss, so Horn, dass der Einsatz von Geräten zur Belüftung jeder Art passiver Lüftung durch bloßes Öffnen von Fenstern und Türen weit überlegen sei. „Wir sehen die Luftreiniger-Lösung als Kompensationsmaßnahme, die verpflichtend sein müsste. Schüler haben ein Recht auf Unversehrtheit der Gesundheit. Das ist gesetzlich verankert“, betonte der Kreistagsabgeordnete.

Fritz-Ulrich Kasch (FDP) merkte an, dass Schulen mit Blick auf womöglich folgende Pandemien gerüstet sein müssten. Es gelte, Lehren aus den aktuellen Ereignissen zu ziehen: „Was bedeutet das für künftige Schulbauten und -sanierungen?“ Hier seien Bund und Land

gefordert, die Bauvorschriften entsprechend anzupassen.

Kühne geht davon aus, dass die bestellten Geräte in den ersten beiden Schulwochen zur Verfügung stehen. „Wir geben Eltern und Schülern mehr Sicherheit. Es ist wichtig, dass wir jetzt handeln“, unterstrich Klaus Grimkowski-Seiler von der Bürgerunion.

Gehandelt wurde auch in Sachen Schülerbeförderung. Hier wurde pandemiebedingt aufgestockt „und das“, so Kühne, „soll aufrechterhalten werden.“ In diesem Zusammenhang habe sich die Gruppe FDP/Bürgerunion von den Schulleitungen erhofft, angesichts der Lage mit flexiblen, versetzten Schulbeginnzeiten für eine Entzerrung und Entlastung zu sorgen. „Wir hätten uns gewünscht, dass die Schulleitungen umdenken. Mit flexiblen Schulbeginnzeiten hätten die Schülerinnen und Schüler mehr Platz in den Bussen“, so Grimkowski-Seiler. Und Kasch: „Die Stundenplan-Planung ist ein heißes Thema und wird ein Dauerthema sein.“ Auch er sieht eine Möglichkeit darin, den Unterrichtsbeginn abzustimmen und anzupassen, um die Schülerbeförderung zu entlasten.

Weil jüngst die Leiterin der Grund- und Oberschule Rethem sowie die Leiter der Oberschule in Hodenhagen und der Oberschule in Bomnitz ihre Sorgen geäußert hatten, dass die kleinen Schulen ausbluten, wenn es zur Ansiedlung einer Integrierten

Gesamtschule in Walsrode komme, gingen die Kreistagsabgeordneten der FDP und der Bürgerunion auch auf dieses Thema ein. „Wir schließen uns den Bedenken der Leitungen der Oberschulen an und sehen eine IGS für den gesamten Kreis sehr kritisch“, betonte Kühne, ohne dabei aber dem in Auftrag gegebenen Gutachten, das bis November vorliegen soll, vorgreifen zu wollen. „Es gab in den Jahren 2011 und 2016 bereits Elternbefragungen zu diesem Thema, die jeweils negativ ausgefallen sind. Wie lange wollen wir denn noch abstimmen, etwa bis das Ergebnis passt?“

„Die Oberschulen sind akzeptiert und ein Erfolgsmodell“, betonte Kasch. Er bezweifelt, dass eine IGS in Walsrode zu einer Entlastung des überlaufenen Walsroder Gymnasiums führen werde. Er, Kasch, plädierte für eine andere Lösung: „Wenn wir eine weitere gymnasiale Oberstufe hätten, im südlichen Teil des Heidekreises, dann hätten wir im gesamten Landkreis die gleiche Verteilung. Damit wären wir besser aufgestellt.“

„Es gibt kein gutes Argument, eine IGS einzurichten, das an einer anderen Schulform nicht anders aufzufangen werden könnte“, meinte Kühne. „Wir werden eine IGS nicht befürworten“, machte Grimkowski-Seiler deutlich. Und Horn verwies auf den Philologenverband Niedersachsens, der der Schulform Integrierte Gesamtschule „sehr skeptisch“ gegenüberstehe.

## Unterstützer gesucht

Heideblütenfest: Spenden-Pins trotz Ausfall

SCHNEVERDINGEN. Das Schneverdingener Heideblütenfest 2021 fehlt schmerzlich im Veranstaltungskalender der Stadt Schneverdingen. Der Vorstand des Vereins Heideblüte Schneverdingen, der das Fest veranstaltet, hatte bereits im Frühjahr schweren Herzens entschieden, das traditionsreiche Fest auch in diesem Jahr pandemiebedingt ausfallen zu lassen (HK berichtete).

Dennoch werden, wie bereits im vergangenen Jahr, die beliebten Spendenpins zu je fünf Euro oder 50 Euro erneut angeboten. „Das Interesse an den Spendenpins war im vergangenen Jahr sehr groß“, freut sich Resa Domurath, Geschäftsführerin des Vereins Heideblüte. „Die Spendenpins sind mittlerweile zu begehrten Sammlerstücke gewor-

den und die Idee, eine weiße Edition zum ausgefallenen Fest 2020 herauszugeben, kam unwahrscheinlich gut an.“ Nach dem großen Erfolg werden also auch in diesem Jahr „schlichte“, weiße Spendenpins verkauft. „Der Erlös aus dem Verkauf fließt zu einhundert Prozent in die Organisation unseres Jubiläums-Heideblütenfestes 2022“, verspricht Meike Moog-Steffens, Vorsitzende des Vereins.

Der Verein Heideblüte Schneverdingen hofft, „auf diesem Wege Unterstützer anzusprechen, die ihre Sammlung weiterführen und ihre Verbundenheit zum Fest auch in diesem besonderen Jahr zeigen möchten.“ Die Spendenpins sind ausschließlich in der Schneverdingen-Touristik erhältlich.



„Die Spendenpins sind mittlerweile zu begehrten Sammlerstücke geworden“, berichtet Resa Domurath, Geschäftsführerin des Vereins Heideblüte. Foto: Verein Heideblüte Schneverdingen

## fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte  
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 984 9599  
www.wildtier-hilfe.de

Heute stellt das Team der Wildtierhilfe Lüneburger Heide keinen Neuzugang vor, sondern einen Langzeitgast. Denn auch diese suchen ein neues Zuhause. So möchten Mitarbeiterin Sabine Spiekermann und ihre Kolleginnen und Kollegen „Bob“ an liebevolle Halter vermitteln: „Der Kater ist schon rund ein Jahr bei uns. Er ist in neuer Umgebung am Anfang etwas schüchtern, wenn er aber auftaucht, was nicht so lange dauert, ist er sehr freundlich und verschmust“, beschreibt Spiekermann den Grautiger. „Bob“ sei schon einmal in ein neues Zuhause gezogen, so die Mitarbeiterin der Auffangstation in Hötzingen, „aber seine neuen Dosenöffner waren zu ungeduldig und der arme Kerl kam nach 13 Tagen wieder zurück.“ Der Kater ist etwa 2012 geboren, kastriert, gechippt und selbstverständlich komplett geimpft.

„Bob ist leider FIV positiv getestet, bisher aber ohne Symptome. Daher suchen wir einen Platz in Wohnungshaltung. Gern auch zu einer zweiten FIV-Katze/Kater, da er verträglich mit Artgenossen ist“, so Spiekermann. Wer dem Vierbeiner eine neue Chance geben möchte, sollte sich mit der Wildtierhilfe in Verbindung setzen.



## Kampagne für Klimaschutz

„Grüne Hausnummern“ werden im Heidekreis vergeben



Eine solche Grüne Hausnummer für besonders energieeffiziente Wohngebäude sollen möglichst viele weitere Gebäude im Heidekreis zukünftig tragen. Foto: Dawin Mecker

HEIDEKREIS. Seit dem 15. August läuft eine neue Runde der Kampagne „Grüne Hausnummer“. In Kooperation mit der Energieagentur Heidekreis würdigt die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen mit dieser Auszeichnung das besondere Engagement von Hauseigentümern und Hauseigentümmern im Heidekreis für deren energieeffiziente Bau- und Sanierungsprojekte.

„Im Heidekreis gibt es viele alte Gebäude, die es wert sind, erhalten zu bleiben und deren Energiebilanz durch energetische Sanierung erheblich verbessert werden kann“, sagt Theresa Weinszierl, Leiterin der Energieagentur Heidekreis. Ausgezeichnet werden Bestandsgebäude, die auf ein KfW-Effizienzhausniveau saniert wurden, sowie Neubauten, die den KfW-Effizienzhausstandard 40 erfüllen oder übertreffen. Die ausgezeichneten Hauseigentümer erhalten eine individuelle „Grüne Hausnummer“, die am Eigen-

heim angebracht werden kann, sowie eine Urkunde für ihr Engagement.

Darüber hinaus wird unter den erfolgreich teilnehmenden ein Geldpreis in Höhe von 500 Euro ausgelost. Die Bewerbungsbögen sind bei der Energieagentur Heidekreis unter [www.energieagentur-heidekreis.de](http://www.energieagentur-heidekreis.de) oder per Ruf (05162) 985298 sowie per E-Mail ([info@energieagentur-heidekreis.de](mailto:info@energieagentur-heidekreis.de)) erhältlich und müssen bis zum 15. September mit den nötigen Nachweisen eingereicht werden.

## impresum

**heide kurier**

Herausgeber:  
AM-Verlag Andreas Müller  
GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 53, 29614 Solttau  
Telefon 05191 9832-0  
Telefax 05191 983214  
heide-kurier.de  
heide-kurier-print.de

facebook.com/heidekuriernews

Verlagsleitung und  
Anzeigenleitung:  
Karl-Heinz Bauer

Redaktion:  
Marcus Kautz  
Stefan Voss

Erscheinungsweise:  
wöchentlich mittwochs  
und am Wochenende

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 36 vom 1. Oktober 2020.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

# Szenischer Liederabend

# Kultur auf leisen Sohlen

Berg- und Tafelfahrt der Gefühle mit Stella und Heinrich Heine In der historischen Schuhfabrik steht die Kunst im Fokus

**SCHNEVERDINGEN.** Am 28. August ab 19 Uhr starten „Stella’s Morgenstern & Heinrich Heine“ in der Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen zu ihrer „Lebensfahrt – Life’s Voyage“ in einen szenischen Liederabend. Die Musiker aus Hamburg, Stella Jürgensen und Andreas Hecht, fanden in Tel Aviv zufällig ein Buch mit Heines Gedichten in englischer Übersetzung, kombinierten sie mit den deutschen Originalen und vertonten sie. Entstanden sind neue BeautifulSongs mit der typischen Handschrift von Stella’s Morgenstern: stimmungsvoll, beschwingt und immer mit einem Augenzwinkern.

In Schneverdingen singen und spielen Sängerin Stella Jürgensen und Gitarrist Andreas Hecht. Jiddische Musik aus Hamburg – zwei

Stimmen, vier Hände, vier Sprachen und zwölf Instrumente liefern ein Feuerwerk für Ohren, Augen und Herzen. Das Duo singt Lieder von der Liebe. Sie erzählen von Höhenflügen und Glücksgefühlen, vom Abschied und Trennungen, die das Publikum auf eine Berg- und Tafelfahrt der Gefühle mitnehmen. In poetischen Texten, voller Humor, Witz und Ironie, kann sich jeder Zuhörer mit diesen Songs identifizieren.

Stella’s Beautiful Songs zaubern unterschiedlichste Stimmungen und sind „Ohnrührer“, auf Hebräisch, Englisch, Jiddisch und Deutsch. Das Duo „Stella’s Morgenstern“ bedient sich spielerisch unterschiedlichster musikalischer Genres. Zusammengebunden zu einem Ganzen wird dieser Stilmix von Stella’s Modera-

tionen und Anekdoten: feinsinnige Sprachminiaturen – heiter, theatralisch, melancholisch, abgründig, verträumt. Dabei besitzt Stella die Gabe, mit dem Publikum unmittelbar in Kontakt zu treten und jeden Veranstaltungsort in ihr öffentliches Wohnzimmer zu verwandeln. Den idealen Partner hat sie in dem Multi-Gitarristen und Sänger, Andreas Hecht, gefunden. Gemeinsam zaubern sie ihren eigenen magischen Klang, den die Zuschauer tief berührt mit nach Hause nehmen.

Das Konzert wird unterstützt von der Kreissparkasse Sottau. Um Voranmeldung und Platzreservierung wird unter Ruf (0173) 8009206 gebeten. Die gültigen Hygieneregeln sind dringend zu beachten und einzuhalten.

**SCHNEVERDINGEN.** Die historische Schuhfabrik Wüstner in der Weststraße 6 öffnet an den Wochenenden 28./29. August und 4./5. September ihre Räume für Kunst und Kultur. Im besonderen Ambiente der Fabrik präsentiert Helmut Müller den ehemaligen Maschinensaal als Freiraum für Konzerte, Ausstellungen sowie Kunst und zeigt eine Auseinandersetzung der Werkstatt „Temporär“ mit der Schuhproduktion in Objekten, Skulpturen und Malerei.

Die Künstlerinnen der Werkstatt, Elke Müller und Hella Freitag, zeigen in Ihrem Atelier Malerei, Objekte, Skulpturen, Paper Art und Floral Art. Die junge kreative Malgruppe der Werkstatt „Temporär“ – Francisca Morello, Fenna Witte und Bente Witte – präsentiert ihre abstrakte Malerei im ehemaligen Magazin der Fabrik. In der Remise gibt die irische Künstlerin Michelle Greene einen umfangreichen Einblick in ihre Schaffenskraft mit Zeichnungen und Malerei. Anne Schwabe zeigt in ihrem Atelier PLAN:A im Obergeschoss der Fabrik Zeichnungen und abstrakte Malerei. Als Gast stellt die Holzbildhauerin Kirsten Baden-Blecks ihre vielfältigen Skulpturen aus.

Im Innenhof der Fabrik besteht die Möglichkeit, sich über den Weidenhof in Lünzen-Riep, betrieben von



Kunst und Kultur, präsentiert in der historischen Schuhfabrik in Schneverdingen, bieten Raum für interessante Eindrücke. Foto: Heidekultur

Anke und David Goertsches, zu informieren. Der Demeterhof ist eine solidarische Landwirtschaft, deren Schneverdingener Mitglieder wöchentlich im Depot auf dem Fabrikgelände ihren Ernteanteil an frischen Produkten abholen.

Diese Ausstellungen präsentieren sich im Rahmen der „Heidekultur“. Weitere Informationen sind unter [www.heidekultur.de](http://www.heidekultur.de) erhältlich. Geöffnet ist von 10 Uhr bis 18 Uhr. Die geltenden Corona-Vorschriften sind zu beachten.



Andreas Hecht (links) und Stella Jürgensen begeistern durch ihre vielfältige und gefühlvolle Art, Musik und Literatur vereint, zu präsentieren. Foto: Manfred Morawetz

## „Queen“ gibt sein Gastspiel Sommer im Biergarten mit Musik und Open-Air-Kino

**SCHNEVERDINGEN.** Im Biergarten am Rathaus wird am Sonnabend, 28. August, ganz großes Kino geboten. Der Film „Bohemian Rhapsody“, er zeigt eindrucksvoll die Geschichte der britischen Musikband „Queen“ und ihres Sängers Freddie Mercury, wird ab 21 Uhr aufgeführt. Einlass ist bereits ab 18.30 Uhr. Zum Aufwär-

men gibt es ab 19.30 Uhr die besten Queen-Hits aus der Konserve zu hören. Bestens vorbereitet erwartet die Zuschauer dann ein Augen- und Ohrenschauspiel, den der mehrfach preisgekrönte Film bietet.

Die besonderen Regeln gemäß der niedersächsischen Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen

gegen die Ausbreitung des Coronavirus sind zu beachten.

Karten sind am Freitag im Vorverkauf an der Kinokasse, Oststraße 31, oder im Internet unter [www.lichtspiel-schneverdingen.de](http://www.lichtspiel-schneverdingen.de) erhältlich. Die Abendkasse öffnet pünktlich eine Stunde vor Beginn am Einlass des Biergartens.

### Medizin

### ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

# Wenn der Schmerz in den Gelenken sitzt

Auf diese rezeptfreien Arznetropfen vertrauen Betroffene

Kennen Sie ihn auch, diesen stechenden Schmerz im Knie? Oder die steife Hüfte? Ob beim Treppengsteigen oder beim Aufstehen: Wenn Gelenkschmerzen den Alltag belasten, sollten Sie etwas dagegen unternehmen. Was heute immer mehr Betroffene begeistert: spezielle Arznetropfen namens Rubaxx, die Gelenkschmerzen wirksam und schonend zugleich behandeln.



„Die Rubaxx Tropfen haben mir sehr geholfen und mich von meinen langjährigen Schmerzen befreit.“ (Brigitte H.)

Das am häufigsten von Schmerzen betroffene Gelenk ist das Kniegelenk. Kein Wunder, trägt es doch jeden Tag unser gesamtes Körpergewicht! Aber auch Hüfte, Schultern oder Finger machen häufig Probleme. Betroffene haben meist nur einen Wunsch: endlich Schmerzlinderung! Die gute Nachricht: Forscher entdeckten in Nord- und Südamerika einen speziellen Arzneistoff, der genau hier wirksame Hilfe leistet (in Rubaxx, Apotheke).

#### Spezieller Arzneistoff überzeugt

Das Besondere an diesem Arzneistoff (T. quercifolium): Er ist heute bestens erforscht und wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen besonders geschätzt. Aber auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengung verschafft der Wirkstoff Linderung.

#### Wirkung ohne Umwege, individuell dosierbar

Mit modernsten Methoden wird der Wirkstoff in Deutschland zu den Arznetropfen Rubaxx aufbereitet. Dank der Tropfenform wird dieser direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann so seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Zudem lässt sich Rubaxx je nach Stärke

und Verlaufsform der Schmerzen individuell dosieren. Rubaxx wirkt 100 % natürlich und schlägt nicht auf den Magen. Schwere Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Damit sind Rubaxx Arznetropfen auch ideal zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet.

Fragen Sie in der Apotheke nach den rezeptfreien Arznetropfen Rubaxx – die Nr. 1 bei Gelenkschmerzen!



[www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de)



\*Arznetropfen bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen; Quelle: Insight Health, MAT 05/21 • Abbildungen Betroffener nachempfunden; Name geändert  
RUBAXX, Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dtl. Die Homöopathische Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. [www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de) • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGB GmbH, 82166 Gräfelfing

**Wenn der Rücken nervt...**

...sind oft die Nerven schuld! Essenzielle Nährstoffe können wertvolle Unterstützung leisten. Der neue Restaxil UMP B-Komplex (Apotheke) vereint eine Vielzahl wichtiger Nährstoffe. So enthält er z.B. den Vitamin B-Komplex. Besonders hilfreich: Thiamin und Vitamin B12, die zu einer normalen Funktion des Nervensystems beitragen. Vitamin B9, besser bekannt als Folsäure, spielt hingegen eine Rolle bei der Zellteilung. Zudem ist in Restaxil UMP B-Komplex Calcium enthalten, das eine normale Signalübertragung zwischen den Nervenzellen unterstützt. Uridinmonophosphat (UMP), ein wichtiger Baustein der Nukleinsäuren, gibt Restaxil UMP B-Komplex seinen Namen.

Für Ihre Apotheke: **Restaxil UMP B-Komplex** (PZN 1619895)

[www.restaxil.de](http://www.restaxil.de)

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Verlagssonderveröffentlichung

# Schneeverdinger

## Einladung zum verkaufsoffenen Sonntag



Kutschen starten unter anderem am Höpen.

### Specials zum Heide-Shopping

Sonntag von 12.00 bis 17.00 geöffnet!

**JOKER** Jeans

**Mittwoch - Sonntag**
**-25%**
**BARTELS**  
 INH. BIANCA KÜHLER e.K.  
 MODE IM TREND

 BARTELS-SCHNEVERDINGEN.DE  
 BERGSTR. 8 • TEL. 05193 1293

FÜR SIE GEÖFFNET: MO.-FR. 9.00-18.00 • SA. 9.00-14.00

## HEIDESHOPPING

 Verkaufsoffener Sonntag  
 29.08.2021 von 12:00 - 17:00 Uhr

 Zu jedem Kauf gibt es  
 eine Heidepflanze gratis dazu!

 Gehe deinen eigenen Weg mit unserer  
**NEUEN HERBSTKOLLEKTION!**
**Schuhhaus  
Dehning**

 Bernhard Dehning OHG  
 Am Markt 5 • 29640 Schneeverdinger  
 www.schuhhaus-dehning.de • Tel. 05193 2381

### SPAREN AUCH BEI UNS

# 20% auf Sommerware

**AUCH AUF BEREITS REDUZIERTE ARTIKEL!**

SONNTAG VON 12 BIS 17 UHR GEÖFFNET!

 Modehaus  
**J.C.v.d. Lieth**

Schneeverdinger · Verdener Straße 27 · ☎ 05193 1292

## Entspanntes Einkaufen, attraktive Schnäppchen und Tipps für einen rundherum gelungenen Tag

Eigentlich ist es das Wochenende, an dem in Schneeverdinger das Fest der Feste gefeiert wird: das Heideblütenfest. Das muss aber, zum zweiten Mal in Folge, wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Doch so ganz sollen und müssen die Schneeverdinger und auch alle anderen Gäste nicht auf das spezielle Flair verzichten: Am Sonntag, 29. August, lädt der Handels- und Gewerbeverein zum Heide-Shopping in Schneeverdinger ein, einem verkaufsoffenen Sonntag, der ganz im Zeichen der aktuell so üppig und prachtvoll blühenden Heide steht. Als passenden Gruß erhalten die Kunden an diesem Tag eine Heidepflanze als Geschenk – Björn Dehning vom Handels- und Gewerbeverein hat dafür rund 1000 Pflanzen bei der Gärtnerei Radtke geordert. Über dieses blühende Präsent hinaus halten viele Geschäfte besondere Schnäppchen für ihre Kunden bereit, es lohnt sich also, überall einmal zu stöbern. Die Bandbreite der teilnehmenden Geschäfte ist dabei breit, reicht von Mode und Schuhen bis zu Möbeln, wobei auch Unternehmen ohne klassischen Ladenverkauf mit von der Partie sind und einladen, sich zu informieren.

Und auch die Stadt schmückt sich an diesem Tag mit Heide als Hommage an das ausfallende Fest und kleiner Vorgesmack auf das kommende Jahr, wenn wieder richtig gefeiert werden soll. Für ein bisschen Feststimmung sorgt außerdem wieder die Schlachtereie Dehning mit ihrem Imbiss-Wagen, der auf dem roten Platz vor Intersport Lange aufgebaut wird. Nur ein paar Me-

ter weiter vor der „Alten Schlachtereie“ gibt es ein Karussell und einen Crepes-Stand sowie rustikale Leckereien, außerdem wird ein Imker Honig anbieten und über die Imkerei informieren. Vor dem Schuhhaus Dehning stellt eine Künstlerin Wohnaccessoires im Shabby-Look aus.

Und natürlich bietet es sich an, diesen Tag nicht nur für einen Einkaufsbummel durch Schneeverdingens Geschäftswelt zu

nutzen, sondern vielleicht so zu planen, dass ein rundherum gelungener Tag daraus wird: Im Höpen blüht die Heide aktuell in ihrer schönsten Pracht, allein das ist einen Besuch wert. Wer sich zwischendurch stärken möchte, kann dies am Kiosk im Höpen oder auch wieder am Schafstall am Heidegarten tun. Der Schäfer wird am verkaufsoffenen Sonntag mit seiner Schnuckenherde im Höpen wei-



Heide-Gruß für die Besucher.



Am Schafstall am Heidegarten hat die Außen-gastronomie geöffnet. Foto: Jan Schloo.

**INTERSPORT  
LANGE**  
 Schneeverdinger

**Verkaufsoffener  
Sonntag in  
Schneeverdinger**
**Wir sind für euch da!**
**Sonntag  
29.8.  
12 - 17 Uhr**

Am Markt 1 | 29640 Schneeverdinger | 05193 - 9869 606

**Heideshopping**

FREITAG · SAMSTAG · SONNTAG

# 20% AUF ALLES\*

 \*ausgenommen reduzierte  
 und Bestellware

 mode für tag und nacht  
**klug**

 Schneeverdinger  
 Verdener Straße 8  
 Telefon 05193 7600

**Happy Heide-Shopping**

**RABATT WÜRFELN**

**BIS ZU 18% AUF ALLE ARTIKEL**

Zusätzlich gibt es zu jedem Einkauf eine Heidepflanze geschenkt!

**FISCHER SCHUHPROFI**

Heideparkweg 21 • 29548 Schneeweißlingen • Tel. 05193 885126

Verlagssonderveröffentlichung

# Heide-Shopping

am 29. August von 12 bis 17 Uhr

den und freut sich auf Besucher. Bei einer Kutschfahrt kann man die Landschaft ganz gemütlich aus einer anderen Perspektive bewundern und bestimmt Wissenswertes von den Heidekutschern mit nach Hause nehmen. Auch in der Osterheide locken ausgedehnte Heideflächen zu Spaziergängen oder Radtouren – und sowohl vom Höhen wie auch von der Osterheide ist es jeweils nur einen Klacks in die Innenstadt – Shoppen und Natur erleben lässt sich also hervorragend verbinden.

Einen ganz eigenen Charme hat das Pietzmoor mit seinem Blockbohlenpfad – Lehrtafeln informieren über die Entstehung dieser einzigartigen Landschaft. In der Innenstadt bietet sich der Walter-Peters-Park für eine Pause beim Sonntags-Shoppen an – und natürlich nicht nur dann. Ruheoasen gibt es hier ebenso wie einen großen Abenteuerspielplatz und Teichanlagen. Und ganz neu die Adventure-Minigolfanlage „Schnucken-Golf“ mit ganz heidetypisch gestalteten Bahnen. Es gibt also jede Menge zu erleben – und das nicht nur am kommenden Sonntag.



Spaziergang im Pietzmoor, Foto: Schneverdingen Touristik



Die neue Schnucken-Golf-Anlage im Walter-Peters-Park, Foto: Axel Wolf

Jetzt noch einmal zugreifen  
**30%** auf bereits reduzierte Ware  
AUF EXTRA-STÄNDERN



Bestens angezogen  
Rotenburger Straße 7 · Schneverdingen · Telefon 05193 1275

**SCHNEVERDINGEN**

**29. AUGUST**  
**12-17 UHR**

**SONNTAGSSHOPPING**

# Großes HEIDESHOPPING

AKTIONS-WOCHENENDE mit verkaufsoffenem Sonntag!

Freitag 27. August  
Samstag 28. August  
Sonntag 29. August

Verkaufsoffen

Auf neue Möbel jetzt bis zu

# 20% Aktions-Rabatt!

Neugeplante Küchen bis zum **1/2 PREIS!**

**WERKSBERATUNG**

Stressless  
Am Samstag + Sonntag!

Modellbeispiele

**THERMOMIX-VORFÜHRUNG!**  
Hier erfahren Sie alles über Kochen und auch Dampfgerichte mit dem Thermomix und vieles mehr.

Am So von 12 - 17 Uhr  
**PRÄSENTATION DER NEUEN HIGHLIGHTS VON VORWERK kobold**

1) Gültig nur bei Möbel-Neubestellungen auf die Hersteller-Listenpreise. Reduzierte Ware, Werbeware, Dauerwidrignisse, getriggerte Auflagen sowie Schöner Wohnen, Ekornes, Ergo, Global, Natura, Bretz, Casca, Sessoflex und Musterring ausgenommen. 2) Gilt nur bei Küchen-Neuplanung auf den Hersteller-Listenpreisen, nicht bei reduzierten Artikeln. Inklusiv Lieferung und Montage. Nicht mit anderen Werbeaktionen kombinierbar. Nur 10 Tage gültig! Für Druckfehler keine Haftung.

**Möbelhaus Brümmerhoff**  
Hier wohnen die Ideen [www.bruemmerhoff.info](http://www.bruemmerhoff.info)

Natürlich auch für Sie geöffnet:

**Möbel SB** **Discount Profi**  
immer mit guter Wohn-Idee!

**Möbel Brümmerhoff GmbH** · Verdener Straße 33-39 · 29640 Schneverdingen · Tel.: 05193/9896-0  
Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch: 9 - 18.30 Uhr · Donnerstag - Freitag: 9 - 19 Uhr · Samstag: 9 - 16 Uhr

**Möbel outdoor** **weber STORE**

**ACHTUNG ...**

**Mitte September neue Kurse** zur Stressprävention und Entspannung. Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung

**NEU-NEU ...**

**Ab November: Progressive Muskelentspannung für Kinder!**  
Altersgruppen 6-9 Jahre und 9-12 Jahre.

Die Kurse sind zertifiziert und die Kosten werden von den Krankenkassen anteilig bis ganz übernommen!  
Genauere Informationen unter

**0160 8030150.**

Telefonische Anmeldung erforderlich.

**ALLTAG STRESS** **CLAUDIA KOCH**  
**PHYSIOTHERAPEUTIN & ENTSPANNUNGSPADAGOGIN**  
BÜRO  
Enge Straße 2 · Wietzenдорf  
E-Mail: info@entspannung-koch.de  
www.entspannung-koch.de

**Kinderimpftage**

Offenes Impfzentrum am 27. und 28. August

**BAD FALLINGBOSTEL.** Der Heidekreis bietet am 27. und 28. August jeweils von 8.30 bis 14 Uhr Corona-Erstimpfungen für Kinder und Jugendliche von zwölf bis 17 Jahren, auch ohne Vorerkrankungen, im Impfzentrum Heidekreis (Heidmarkhalle) in Bad Fallingbostal an. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. „An diesem Tag werden Kinderärztinnen und Kinderärzte für die Beratung und Impfung zur Verfügung stehen sowie ein erweiterter Sanitätsdienst vor Ort sein. Eltern werden gebeten, ihre Kinder zur Impfung zu begleiten. Eine Einverständniserklärung ist vorab auszufüllen und von den Erziehungsberechtigten sowie

von Impfung unterschrieben mitzubringen. Die Einverständniserklärung steht auf der Homepage des Heidekreises unter [www.heidekreis.de/corona](http://www.heidekreis.de/corona) zum Herunterladen bereit. Zudem sind ein Personal- beziehungsweise Kinderausweise und ein Impfpass am Impftag vorzulegen. Es werden die Impfstoffe Biontech oder Moderna verimpft.“ So die Mitteilung des Landkreises Heidekreis. Hintergrund des Kinderimpftages sei laut Landkreis der Beschluss vom 2. August der Gesundheitsministerinnen und -minister von Bund und Ländern flächendeckend Kindern im Alter von zwölf bis 17 Jahren ein Impfangebot zu machen.

**Treffen nach langer Pause**

Nach langer Corona-Pause konnte die erste Vorsitzende Renate Koch kürzlich gut 60 Mitglieder des Frauentreff Munster zur Jahreshauptversammlung des Vereins begrüßen. Nach Berichten von Schriftführerin Christiane Haumann, Kassenwartin Margarete Bollhorst und Kassenprüferinnen Ilona Bargmann und Dietlinde Fietkau sowie der einstimmigen Entlastung des Vorstands standen Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung: Als neue stellvertretende Kassenprüferin wurde Angelika Hellmann gewählt, geehrt wurden Margarete Bollhorst für zehn Jahre Mitgliedschaft, Irmgard Kaiser für 30 Jahre und Roswitha Söhnholz für 45 Jahre. Als Ehrenmitglied konnte Renate Koch Inge Lühn und Reinhild Russmann begrüßen. Nach dem offiziellen Teil zeigte Christiane Haumann in einem Lichtbildervortrag „Die Heide im Wandel der Jahreszeiten.“ Auf dem Foto: (v.li.) Inge Lühn, Margarete Bollhorst, Reinhild Russmann, Irmgard Kaiser, Vorsitzende Renate Koch und Roswitha Söhnholz.

Foto: Christiane Haumann

**Seniorenbeiräte**

Grote trifft sich mit den Vorsitzenden



Landratskandidat Jens Grote (Mitte) tauschte sich mit dem Vorsitzenden des Kreissenorenbeirates Karl Beck (li.) und dem Vorsitzenden des Senorenbeirates Soltau Gottfried Berndt (re.) aus.

Foto: Kreissenorenrat

**HEIDEKREIS.** Landratskandidat Jens Grote konnte sich kürzlich bei einem Treffen mit dem Vorsitzenden des Kreissenorenbeirates, Karl Beck, und dem Vorsitzenden des Senorenbeirates Soltau, Gottfried Berndt, über die Einbindung von älteren Menschen in wesentliche Entscheidungen im Heidekreis erkundigen.

„Die Senorenbeiräte in den Kommunen und der Kreissenorenbeirat geben der Generation 60plus eine starke Stimme und helfen Politik und Verwaltung, die Bedürfnisse älterer Menschen zu erkennen und bei Vorhaben und Entscheidungen zu berücksichtigen“, so die Mitteilung. Grote weiß ganz genau, dass „die Zukunft perspektivisch wichtig ist, nur dürfen wir nicht diejenigen vergessen, die uns das ermöglichen haben. Wir müssen unseren Landkreis

für alle Generationen lebensfreundlich gestalten“. Leben und Wohnen im Alter, Mobilität, medizinische Versorgung und Pflege waren nur einige der wichtigen Themen, die dabei für ein gutes Leben im Landkreis hervor gehoben wurden.

„Die Erfahrung älterer Menschen ist ein Schatz, den wir häufig nicht ausreichend wahrnehmen und nutzen. Andere Gesellschaften würden ältere Menschen und ihre Erfahrungen und Fähigkeiten viel mehr wertschätzen und einbinden“, ist sich Grote bewusst. Er werde den Kreissenorenbeirat deshalb im Falle seiner Wahl unbedingt unterstützen. Und zwar so, dass sich in möglichst allen Kommunen im Heidekreis Senorenbeiräte wie in Munster, Schwarmstedt, Soltau, Walsrode und Wietzen dorf bilden können, macht Grote deutlich.

**Bürgerliste**

**BISPINGEN.** Für den 29. August um 15 Uhr laden die Bispinger-Bürgerliste-Kandidaten, die sich zur Gemeinderatswahl aufgestellt haben, zur Tour durchs Dorf ein. An verschiedenen Stellen wollen sie die mögliche Entwicklung des Ortes aus ihrer Sicht vorstellen und Anregungen sowie Bedenken aufnehmen. Ebenfalls stehen sie für Fragen zur Verfügung und möchten sich vorstellen. Treffpunkt ist die Soltauer Straße / Ecke Feldstraße.

**Entkommen**

**SOLTAU.** Am vergangenen Sonntag sollte ein schwarzer Mercedes mit Bielefelder Kennzeichen auf der Autobahn 7 in Fahrtrichtung Hannover durch eine Streifenwagenbesatzung kontrolliert werden - doch: „Nachdem der Fahrer zunächst andeutete, dem Polizeifahrzeug zu folgen, gab er Gas und fuhr in dem stark stockenden Verkehr auf den linken Fahrstreifen. Letztlich konnte er unter Nutzung des Seitenstreifens seinen Verfolgern entkommen. Der Vorfall ereignete sich zwischen 11.40 und 11.55 Uhr zwischen den Anschlussstellen Soltau-Süd und Bad Fallingbostal“, so der Polizeibericht. Die Polizei Bad Fallingbostal ruft nun Zeugen des Vorfalls und Personen, die durch die Fahrweise des Fahrzeugführers gefährdet wurden, auf, sich unter Ruf (05162) 9720 zu melden.

**Beratung**

**HEIDEKREIS.** Die Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) bietet Existenzgründern und Unternehmen im Großraum Celle und Heidekreis eine kostenfreie telefonische Beratung zur Entwicklung des eigenen Unternehmens an: Am 1. September geht es von 9 bis 12 Uhr um öffentliche Fördermittel für Investitionen und Geschäftsvorhaben. Die Termine für die Gespräche können ausschließlich online unter [www.ihk-lueenburg.de/expertentage](http://www.ihk-lueenburg.de/expertentage) gebucht werden. Anmelde schluss ist der 26. August. Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Nina Warnecke, Telefon (05361) 2954-13, E-Mail [nina.warnecke@ihklw.de](mailto:nina.warnecke@ihklw.de).

**Besucher „kalt erwischt“**

In der CMS-Seniorenresidenz ließen sich Besucher kürzlich „kalt erwischt“ - und das sogar gern: Das Team vom „Pflegewohnstift Munster“ hatte wieder zur großen „Eisflutrate“ eingeladen. Die Aktion für den guten Zweck lockte viele „Naschkatzen“ an: Für einen geringen einmaligen Beitrag konnte in der Einrichtung den ganzen Tag lang unbegrenzt viel Eis geschlemmt werden. Der Erlös der Veranstaltung wird nun gespendet. „Unsere Aktion war erneut ein riesengroßer Erfolg“, freut sich Residenzleitung Kathleen Neumann (2.v.li.), „dabei ist ein Erlös von insgesamt 550 Euro zusammengekommen.“ Dieser Betrag wurde jetzt in voller Höhe an die Lebensbrücke Soltau gespendet, denn: „Wir alle finden dieses Engagement mehr als großartig und möchten mit unserer Spende unseren Teil zur Unterstützung dieser Arbeit beitragen“, so Neumann. Sie überreichte zusammen mit Yvonne Knust (li.) vom Pflegewohnstift den symbolischen Scheck an Melanie Bade und Marianne Kraft (v.re.), Koordinatorinnen des Ambulanten Hospizdienstes Lebensbrücke. Die „Eisflutrate“ hat bei Alloheim und CMS mittlerweile eine jahrelange Tradition: Bundesweit wird sie im Sommer von allen Alloheim und den CMS Senioren-Residenzen durchgeführt. Noch bis Ende August wird in den verschiedenen Einrichtungen für den guten Zweck geschlemmt. Alle Termine online unter [www.alloheim.de](http://www.alloheim.de). Schon jetzt steht fest: Auch im nächsten Jahr wird das Eisfest für den guten Zweck wiederholt.

Foto: CMS Munster

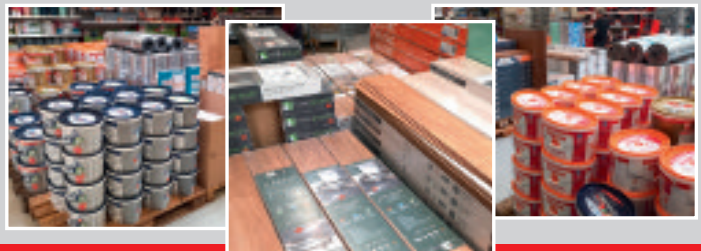
**Jawoll**  
SONDERPREISE

Bis zu **50%** reduziert!

Das ist der **Hammer**

Freuen Sie sich auf Top-Markenware  
zu absoluten Knaller-Preisen aus einem  
**Versicherungsschaden!**

Nur solange der Vorrat reicht! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



- Hochwertiges Laminat und Zubehör
- Profi-Farben und Malerwerkzeuge
- Dekoartikel oder Fußmatten
- Rollenstände und Meterware

Jawoll Vertriebs GmbH, Filiale Soltau, Am Hornberg 4 29614 Soltau

# Auszeichnete Arbeit zeigt Aufgabenvielfalt überrascht

## Simulationszentrum Panzertruppen gibt weiter Vollgas

MUNSTER. Unter Berücksichtigung aller Corona-Regeln hat nach Abschluss eines ereignisreichen ersten Halbjahres kürzlich in der Panzertruppenschule in Münster ein würdevoller Appell stattgefunden. Der Leiter des Simulationszentrums Panzertruppen, Oberstleutnant Stephan Müller, zog eine sehr positive Bilanz. Es sei auch unter CORONA-Bedingungen gelungen, die Ausbildung der Panzertruppen weiter bruchfrei zu unterstützen sowie die Überprüfung der überarbeiteten Gefechts-simulatoren LEOPARD und MARDER voranzutreiben.

Diese Gefechts-simulatoren wurden in den vergangenen 18 Monaten mit hohem finanziellen Aufwand auf den neuesten technischen Stand gebracht. Das Ergebnis dieser Arbeiten galt es, im Detail zu überprüfen. Erst danach können die Geräte wieder für die Ausbildung frei gegeben werden. Darüber hinaus wurde insbesondere die Ausbildungssituation am Schüt-

zenpanzer PUMA durch die Eigeninitiative einzelner Angehöriger des Simulationszentrums weiter deutlich verbessert. Grund genug für Oberstleutnant Müller, ein positives Resümee der ersten sechs Monate des Jahres zu ziehen und sich entsprechend zu bedanken.

Carsten Braase (Firma Rheinmetall) und André Göhler (Firma Krauss Maffei Wegmann), die das Simulationszentrum Panzertruppen als zuständige Techniker permanent begleiten, wurden im Rahmen des Appells mit einem Bestpreis ausgezeichnet. Beide hatten maßgeblichen Anteil daran, dass die technischen Voraussetzungen für die Ausbildung unter Corona-Bedingungen so verbessert werden konnten, dass das Ansteckungsrisiko für das Personal des Simulationszentrums und der Lehrgangsteilnehmenden erheblich verringert wurde. Oberstabsgefreiter Jan Pätzold wurde für seine ausgezeichneten Verdienste bei der Opti-

mierung der PUMA-Ausbildung ebenfalls mit einem Bestpreis ausgezeichnet. Hauptmann Marco Harter und Hauptmann Marcel Juschkat waren seit Mitte 2020 die projektverantwortlichen Offiziere für die Überprüfung der überarbeiteten Gefechts-simulatoren für MARDER und LEOPARD. Beiden bescheinigte Müller ein Höchstmaß an Fleiß, Akribie sowie Professionalität und erteilte den Offizieren jeweils eine förmliche Anerkennung.

Erst einige Tage nach dem Appell konnte auch Herr Oberstabsfeldwebel Oliver Wagner mit einer förmlichen Anerkennung ausgezeichnet werden. Wagner, der beim Appell lehrgangsbedingt abwesend war, hatte sich innerhalb der letzten zwölf Monate insbesondere bei der Verbesserung der Ausbildung für die PUMA-Besatzungen, als aber auch bei der Optimierung der simulationsgestützten Ausbildung mit Handwaffen hervorgetan.

## Mitglieder der SPD Munster besuchen den Bauhof

MUNSTER. Mitglieder der SPD besuchten den Bauhof in Münster, um sich dort ein Bild über die Aufgaben und alltäglichen Herausforderungen zu machen. Bauhofleiter Oliver Hartung nahm sich Zeit für einen ausführlichen Rundgang, viele Fragen und offene Gespräche. Herr von Ahlen als zuständiger Fachbereichsleiter war ebenfalls dabei.

Die Aufgaben, die der Bauhof für unsere Bürgerinnen und Bürger übernimmt, sind vielfältiger als erwartet. Seit etwa einem Jahr sind die Mitarbeitenden des Bauhofs an den orangenen Westen und dem Logo der Stadt Münster zu erkennen. Von den Gärtnern wird die komplette Gestaltung und Pflege der Stadt, der Parks und der Friedhöfe sichergestellt. Es gibt eine Tischlerei und einen Zimmerer, die sich um die Erhaltung und Instandsetzung öffentlicher Gebäude wie der Mühle oder den Ollershof, kümmern. Es werden Straßen, Spielplätze, Sportstätten, Brunnen und Plätze regelmäßig auf Schäden kontrolliert und diese beseitigt. Der Fuhrpark umfasst Straßenkehrmaschinen, Trecker mit Bewässerungsanlagen, Streumaschinen und sogar ein Dienstfahrzeug. Alle Fahrzeuge werden in der eigenen Kfz-Werkstatt gepflegt und repariert.

An verschiedenen Stellen werden Straßenschilder für den Austausch, die Reparatur oder den kurzfristig nötigen Einsatz gelagert. Kurz vor unserem Besuch wurde mit ihnen der kurzzeitig gesperrte Bahnübergang am Rehrhofer Weg gesichert. Ärgerlich ist, dass sie gerne von Unbekannten entwendet oder beschädigt werden. So auch jüngst an der Baustelle „Zickzack-Brücke“. Es entstehen durch diese „Streiche“ Kosten für die Stadt und sie bedeuten einen großen Aufwand für den Bauhof. „Ich stelle abends einen Plan auf, dieser ist am nächsten Morgen aber schon wieder hinfällig“, sagt Hartung.



Tasja Wendt (von links), Melanie Bade und Marco Tews, Birgit Ruf fehlt auf dem Bild, von der SPD Munster besuchen den Bauhof. Foto: SPD Munster

Das liegt vor allem an diesen unvorhergesehenen „Streichen“, aber auch immer häufiger an den ständig mit illegalem Müll verschmutzten Orten überall in Münster. Es vergeht nicht ein Tag, an dem nicht Glascontainerstätten oder Wälder von Müll befreit werden müssen, den rücksichtslose Mitmenschen irgendwo entsorgt haben. „Das bindet enorme Personalkosten und Ressourcen, die an anderer Stelle besser eingesetzt werden könnten“, erklärt Hartung. Dabei gibt es auf dem Bauhof sogar alle zwei Monate die Möglichkeit, Müll kostenlos abzugeben. Der Landkreis holt diesen dann zur Entsorgung oder Wiederverwertung ab. Metallschrott kann sogar jederzeit zu den Öffnungszeiten in einen Container auf dem Bauhof entsorgt werden.

Immer vielfältiger werden die Aufgaben, um die die Mitarbeiter und eine Mitarbeiterin vom Bauhof sich kümmern müssen. „Da wird die Zeit schon mal knapp. Ich wäre gerne öfter vor Ort an den Wirkungsstätten meiner Leute unterwegs“, bedauert Hartung.

Auch uns ist bei unserem Besuch klar geworden, dass dort nicht nur eine helfende Hand, sondern auch einige bauliche oder zumindest sanierende Maßnahmen nötig sind. Das Gelände hat sich in den letzten 40 Jahren kaum verändert, die Sanierungsanlagen stammen noch aus den 70er Jahren. „Immerhin wird der Duschkraum für unsere Mitarbeitenden demnächst erneuert“, freut sich Hartung. Insgesamt sind aber noch alle zufrieden mit den Räumlichkeiten. „Wir haben alles, was wir brauchen.“ Sogar ein in der Realschule ausgedientes interaktives Whiteboard steht für Schulungsmaßnahmen zur Verfügung.



Oberstleutnant Stephan Müller nutzt den Appell, um sich bei seinem Team des Simulationszentrums Panzertruppen zu bedanken und lobt das Engagement aller Beteiligten. Foto: OSG Michel Baldus, Bundeswehr Münster

# SUPER SOMMER BONUS

Unser Sommer-Aktions-Bett:

Solange der Vorrat reicht!

statt ~~2298,-~~  
1599,-

Kurze Lieferzeit!

Abholmobil GRATIS!

Leihen Sie sich kostenlos unser Abholmobil für den Transport Ihrer bei uns neu gekauften Ware! Sprechen Sie uns einfach an!

**Michaelis**  
... einfach besser!

**EINRICHTUNGSHAUS**  
Oelstorfer Landstraße 13  
21376 Salzhausen-Oelstorf  
Telefon 0 41 72 / 96 38-0

**KÜCHENHAUS**  
Oelstorfer Landstraße 13  
21376 Salzhausen-Oelstorf  
Telefon 0 41 72 / 96 37-0

unsere PREIS-LEISTUNG  
**sehr gut**

unsere SERVICE-QUALITÄT  
**sehr gut**

unsere BERATUNGS-QUALITÄT  
**sehr gut**

## lokalsport

# FV Dittmern gewinnt Eintracht-Fußballer spenden

Boule-Team zieht in die 2. Hauptrunde ein

**DITTMERN.** Nachdem in der Qualifikationsrunde zum NPV-Pokal der Regionalligist SV Odin bezwungen wurde, bekam es Bezirksligist FV Dittmern 1 in der 1. Hauptrunde mit dem klassenhöheren FTSV Jahn Brinkum zu tun.

Schon von Beginn an wurde klar, dass es eine spannende Begegnung werden würde. Nach den sechs Tête-à-Tête (Einzel-) Spielen, die zweifach gewertet werden, stand es 6:6. Während Amelie Witt und Jörg Crone ihre Matches deutlich gewannen, waren die anderen vier umkämpft. Schließlich konnte Fred Gerschke seine Partie siegreich beenden, während Michael Kautz, Danny Rutschmeyer und Rüdiger Buchholz sich knapp geschlagen geben mussten. In den nächsten Begegnungen wurde Doublette gespielt, die mit dem Faktor 3 in die Wertung gehen. Hier erlebten Andreas Witt und Danny Rutschmeyer einen rabenschwarzen Moment und verloren deutlich mit 1:13. Auch die Einwechslung von Rüdiger Buchholz half hier nichts. Ausgeglichen verliefen die beiden anderen Partien. Hier hatten Michael Kautz und Bastian Heinzl mit 13:10 die Nase vorn, während Amelie Witt und Jörg Crone sich in einem hochklassigen Match, nach deutlicher Führung, mit der letzten Kugel 12:13 geschlagen geben mussten. Mit dem Zwischenstand von 9:12 war klar, dass der FVD nun die beiden verbleibenden Triplettes, die mit dem Faktor 5 gewertet werden, gewinnen musste, um siegreich das Feld zu verlassen. Hier ließen zunächst Rüdiger Buchholz, Bastian Heinzl und Michael Kautz nichts anbrennen und gewannen sicher mit 13:6. Auch im Parallelspiel schienen Amelie Witt, Jörg Crone und Fred Gerschke alles im Griff zu haben. Souverän erspielten sie Punkt um Punkt, bis beim Stand von 11:6 ein Wolkenbruch eine Un-

terbrechung erzwang und die Spielbahn unter Wasser setzte. Nachdem ein Ende des Regens nicht in Sicht war, wurde auf einer etwas weniger nassen Bahn bei Dauerregen das Spiel fortgesetzt.

Hier entwickelte sich nun ein echtes Drama. Brinkum kam mit den veränderten Bedingungen besser zurecht und spielte stark auf, während bei den Dittmern nichts mehr lief. Brinkum erspielte sich schließlich eine 12:11-Führung und hatte die Siegkugel dicht an der Sau liegen. Crone konnte diese jedoch mit einem präzisen Schuss wegschießen, so dass es beim Stand von 12:12 in die letzte Aufnahme ging. Hier überschlugen sich die Ereignisse und waren an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten.

Zunächst lag der FVD scheinbar sicher vorne, bis Brinkum ihre vorletzte Kugel dicht neben der Sau platzierte. Crone wollte den Coup der vorherigen Aufnahme wiederholen, schoß jedoch knapp vorbei. Auch Gerschke schaffte es nicht, seine Kugel besser zu legen. So lag alles in der Hand von Amelie Witt. Ihr Wurf berührte leicht eine Kugel des FVD. Diese Berührung reichte aus, um sie minimal in Front zu bringen. Die allerletzte Kugel der Begegnung musste die Entscheidung bringen. Trotz des Regens konnte man die Luft förmlich schneiden, als Birgit Silberborth vom FTSV Brinkum ihre Kugel warf. Die Kugel verfehlte ihr Ziel. Überraschender Jubel brach beim FV Dittmern aus. Eine grandiose Begegnung mit einem sehr starken und sehr fairen Gegner war zu Ende.

FV Dittmern 1 gewinnt insgesamt mit 19:12 und ist eine Runde weiter. In der nächsten Pokalrunde kommt es zum internen Duell der Erst- und Zweitvertretung des FV Dittmern.

Die nächste Ligabegegnung findet am 5. September um 11 Uhr im Boudrome des FV Dittmern statt.



Die erste Fußball-Herrenmannschaft der Eintracht Monstern übergab einen Scheck in Höhe von 1000,- Euro an den Verein "Calluna e.V. - Kinder- und Jugendhospizdienst" auf dem Sportgelände der Eintracht in Breloh. Die Idee, etwas für den guten Zweck zu machen, kam aus den Reihen der Mannschaft von Eintracht-Trainer Matthias Korinek. Als Anlass wurde die Heimpartie gegen die SG Allertal zum Kreisliga-Auftakt genommen. Die Spende setzt sich aus den Einnahmen der Eintrittsgelder, einer Spendenaktion während des Spiels sowie einem Zuschuss des Vereins zusammen. Gemeinsam mit dem Trainer trat das Team an Spartenleiter Carsten Scharmentke heran, der sofort seine Zustimmung für den Vor-

schlag gab. Auch bei den zukünftigen Heimspielen wird die Mannschaft für die Calluna sammeln. Auf dem Foto ist das Eintracht-Team mit Trainer Matthias Korinek (links), Spartenleiter Carsten Scharmentke (rechts) bei der Übergabe des Schecks an die Damen des Hospizdienstes Calluna mit der stellvertretenden Vorsitzenden, Viktoria Tarara und der Koordinatorin, Tina Olshausen (hält den Scheck) zu sehen. Beide bedankten sich herzlich und zeigten sich erfreut über diese überraschende Spende. Der Verein Calluna betreut ambulante im Landkreis Heidekreis, Rothenburg Wümme, Lüneburg und Celle lebensverkürzte erkrankte Kinder, Jugendliche sowie deren Familien.

Foto: Eintracht Monstern

## „Aufholen nach Corona“

Lars Klingbeil ist zu Besuch beim TSV Wietzendorf

**WIETZENDORF.** Der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil hat den TSV Wietzendorf besucht. Gemeinsam mit dem ersten stellvertretenden Vorsitzenden Friedrich-Wilhelm Meyer, dem zweiten stellvertretenden Vorsitzenden Steffen Tischer, dem Geschäftsführer Joachim Rüter, dem stellvertretenden Geschäftsführer Eckard Klimach und Schatzmeister Ralf Winkelmann schaute sich der SPD-Politiker die Sporthalle an, die in zwei Schritten saniert und umgebaut wurde. In dem neuen Anbau befinden sich ein Mehrzweckraum und ein Fitnessraum mit modernen Geräten. Dafür bekam der Verein Fördergelder vom Land und der Gemeinde. Den größten Teil trage der Verein selbst. Die energetische Sanierung der Halle erfolgte durch die Gemeinde.

Klingbeil machte deutlich, dass der Bund sein Sportsstättenförderprogramm ausgeweitet habe. Vor allem im Bereich der energetischen Förderung gebe es viele Fördergelder. „Ich habe mich in den letzten Jahren dafür eingesetzt, dass der Bund stärker in die finanzielle Unterstützung von Sportsstätten einsteigt. Es ist gut, dass das passiert ist“, so Klingbeil. Um Kommunen künftig einen besseren Überblick zu geben, sprach sich der SPD-Politiker in Wietzendorf erneut dafür aus, dass die Informationen über alle Förderprogramme zentral bei den Landkreisen gesammelt werden. „Die Förderprogramme des Bundes können hier vor Ort konkret weiterhelfen, Sportstätten zu erhalten. Ich werde mich deshalb dafür einsetzen, dass weiterhin viele Gelder

in unsere Region fließen.“ Bei Fragen zu Förderprogrammen stehe Klingbeil jederzeit zur Verfügung. In Wietzendorf sprach Klingbeil mit den TSV-Vertretern auch über die schwierige Lage durch Corona. Die meisten Mitglieder seien dem Verein treu geblieben, aber es gab auch Ausfälle. Insbesondere für Kinder sei es schwierig, wenn Sport und das soziale Miteinander wegfallen. „Man muss für die Kinder wieder alle Möglichkeiten schaffen“, so der Bundestagsabgeordnete. Um Familien zu unterstützen, stellt der Bund für die Jahre 2021 und 2022 zwei Milliarden Euro über das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ zur Verfügung. Weitere Infos sind unter [www.lars-klingbeil.de/zukunftplan](http://www.lars-klingbeil.de/zukunftplan) eingesehbar.

## Fortbildung

**WALSRODE.** Die Sportjugend der Region Heide bietet zur Verlängerung der Juleica (Jugendleitercard) und für Interessierte zwei Fortbildungen an. Am 11. September lautet das Thema: „Stärkung des Selbstbewusstseins und Schutz vor sexueller Gewalt im Sport“. Die Fortbildung besteht aus einem Praxisteil am Vormittag und einem Seminarteil am Nachmittag. Sie findet in Celle statt. Am 18. September wird das Schwarzlichtequipment des Sportbundes Heidekreis bei „Spiel und Sport im Schwarzlichtmodus“ in Bad Fallingbommel getestet. Der Kurs wird von 15 Uhr bis 22 Uhr angeboten. Anmeldungen sind über die Internetseite des Landessportbundes Niedersachsen: <https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotsuche> bis zum 31. August beziehungsweise 7. September möglich. Rückfragen sind unter Ruf (05161) 4874411 möglich.



Ein massiver Regenguss sorgte in einem an Dramatik kaum zu überbietenden Duell des FV Dittmern FTSV Jahn Brinkum für zusätzliche Spannung. Am Ende setzten sich die Bouler aus Dittmern durch. Foto: FV Dittmern

## Versammlung Wanderung

**HERMANSBURG.** Die Jahreshauptversammlung des TuS Hermansburg findet am 3. September um 20 Uhr im Hotel Heidehof in Hermansburg statt. Der Vorstand des Vereins hatte die ursprünglich für März geplante Sitzung vorschoben und den 3. September in Briefen und Mails an die Mitglieder bereits als Planungstermin genannt. „Wir sind froh, eine Präsenzveranstaltung durchführen zu können“, sagt der Vorsitzende Heinrich Lange. Willkommen sind alle Mitglieder, die genesen, gepflegt oder getestet sind. Alle BesucherInnen der Veranstaltung werden gebeten, die entsprechenden Nachweise mitzubringen.

**SOLTAU.** Am Samstag den 28. August findet bereits die 10. Wanderung des MTV Soltau statt. Die Wanderung startet um 13 Uhr am MTV- Gesundheitszentrum im Stubbendorffweg 8. Mit Fahrgemeinschaften geht es zum Start der Wanderung durch die Rödgers Heide. Die Wanderung wird etwa zehn Kilometer lang sein. Es gibt auf der Strecke keine Einkehrmöglichkeiten, also wird auf die gute alte Rucksackverpflegung zurückgegriffen. Es ist keine Voraussetzung Vereinsmitglied zu sein, um an der Wanderung teilzunehmen. Bitte mit festen Schuhwerk und angemessener Kleidung teilnehmen.

## Verbandstag MTV lädt ein

**SOLTAU.** Nach mehreren vergeblichen Anläufen steht nun der Termin für den Verbandstag der Leichtathleten des Heidekreises 2020/21 fest: Am Donnerstag, 2. September, um 19 Uhr treffen sich die Verantwortlichen in den Seminarräumen des Sportbundes Heidekreis in Walsrode. Auf dem Programm stehen die Berichte der Vorstandsmitglieder, des Kassenwartes und der Kassenprüfer, Ehrungen, Vorstandswahlen, Wahlen des Ersatzkassenprüfers sowie die Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes.

**SOLTAU.** Der MTV Soltau veranstaltet am 11. und 12. September sein Saisonvorbereitungsturnier, den 5. Baking-Cup, möglichst auch, um Zuschauern wieder Lust auf Handball zu machen. Am ersten Tag spielen Männerteams von Landes- bis Oberliga, am zweiten Frauenteam von Regionalliga bis Landesklasse, jeweils ab 10 Uhr. Alle Spielerinnen und Spieler, Besucherinnen und Besucher sollen vor Eintritt in die Oberstuhlhalle einen Schnelltest im MTV-Testzentrum nebenan machen und sich herzlich willkommen.

## Gutes Gefühl zum Abschied

Die U14-Fußballer des MTV Soltau kicken mit Freude und Freundschaft

**SOLTAU.** Vor ihrem „Upgrade“ auf U15 und zum Ausklang der „Saison mit Abstand“ haben die von Trainer Kevin Mauritz und seinen beiden Co-Trainern Stefan Fischer und Lennart Rott betreuten Fußballjungs der Soltauer C-Jugend noch ein Freundschafts- und Testspiel gegen die U14 der JSG Röbbeck absolviert.

Bei bestem Fußballwetter begrüßte Stadion-Sprecher Matthias Hamann in gewohnt lockerer und begeisterter Art die jungen Gäste und ihre mitgereisten Fans aus Bad Bensen sowie die Soltauer Fanschar auf der Tribüne im Hindenburgstadion. Nach dem Auftritt von Jungschiedsrichter Tim Manfriff entwickelte sich von Beginn an ein munteres Auf und Ab zwischen zwei Teams, denen man nach der langen Zwangspause die Lust am Spiel und die Lust auf Tore deutlich merkte. Folgerichtig dauerte es auch nur bis zur Minute fünf ehe der Soltauer Mittelfeldakteur Lasse Dittmer den Ball erfolgreich im Tor des Gegners unterbringen konnte. Die Gäste steck-



Die U14-Fußballer des MTV Soltau stehen nochmal ganz eng zusammen und verabschieden sich von der „Saison mit Abstand“ ehe sie in die nächste Altersstufe aufrücken. Foto: MTV Soltau


ten keinesfalls zurück und gingen vor der Pause aus, gingen in Durchgang wieder in Führung. Da für jedes der gefallenen Tore Musikspieler aus den Stadionboxen ertönten, entstand eine wirklich tolle und mitreißende Atmosphäre, die man-

che Einschränkung der vergangenen Monate für einen kurzen Moment vergessen ließ. Das übertrug sich auch auf die MTV-Jungs auf dem Platz und in der 59. Minute egalisierte Dittmer die Röbbeckbacher Führung und traf zum

2:2-Endstand. Großer Wermutstropfen eines tollen Fußballnachmittags bleibt die schwere Verletzung des linken MTV-Außenverteidigers Thorge Rott, dem seine Teamkameraden noch vom Fußballplatz die besten Genesungswünsche zusandten.



# stellenmarkt



Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen

## Postzusteller (m/w/d)

für die Verteilung von Brief- und Postsendungen in **Bispingen**.

Ihr Profil:

- Mindestalter 18 Jahre
- Eigenständig, gewissenhaft, verantwortungsbewusst
- Körperliche Fitness, belastbar
- Ortskenntnisse von Vorteil

Berufserfahrung ist nicht notwendig. Wenn Sie körperlich belastbar sind, Spaß an der Teamarbeit haben, gute Deutschkenntnisse besitzen und sorgfältig arbeiten, dann sind Sie bei uns richtig.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Michael Persigehl unter 0 51 91/808-163 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**MITTWOCH & SONNTAG**



**DER IDEALE WERBEPARTNER**



## Wir suchen: (m/w/d)

- + Zootierpfleger
- + Mitarbeiter Tierpflege

gerne mit landwirtschaftlicher Ausbildung

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz in Vollzeit
- ein gutes Betriebsklima
- eine abwechslungsreiche, vielseitige Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Bezahlung

Bewerbung an: **Wildpark**, Am Heidepark 1, 29614 Soltau, Tel. 05191 979225




Sein Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht er Ihre Spende.

seenotretter.de




## Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

### Pflegefachkräfte (m/w/d)

Tag- und Nachtdienst, in Voll- und Teilzeit

### Pflegeassistenten/-helfer (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit

**Wir bieten Ihnen:**

- 5-Tage-Woche, Urlaub über den gesetzlichen Anspruch
- Attraktive Vergütung
- Eine intensive Einarbeitung
- Flexible Dienstplangestaltung

**Was Sie mitbringen sollten:**

- Fachliche und soziale Kompetenz
- Freude am Umgang mit älteren Menschen
- Teamfähigkeit
- Lust auf Fortbildung

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.**

Altenpflegezentrum Haus Hoheneck, Wohlenbütteler Str. 18, 21385 Amelinghausen  
Ulrike Hauptmann, Tel. 04132 9139112, E-Mail: u.hauptmann@haus Hoheneck.de

Wir suchen in **Bispingen, Behringen, Steinbeck/L., Schneverdingen Soltau, Neuenkirchen und Dorfmark**

## Mitarbeiter/in im Zustelldienst

Einfach mehr Taschengeld

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**



**IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS**

**FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN**



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

## Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Schneverdingen, Wietzendorf, Bispingen, Behringen und Schülern**



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Suchen

## Fahrer m/w/d

in Voll- oder Teilzeit und Wochenendnachtschichten auf 450-€-Basis in Bispingen und Soltau.

## Funktaxi Rathje

Bispingen · Vor den Höfen 4a

☎ 05194 1500  
☎ 05191 978888

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unser Fachgeschäft im Designer-Outlet ein freundliches, flexibles und zuverlässiges

## Verkaufstalent (m/w/d)

zu sofort in Teilzeit.


Vereinbaren Sie doch telefonisch einen Vorstellungstermin.

**JUWELIER**  
**BLUMBERG**  
... mein Juwelier  
Uhren - Schmuck  
Marktstraße 3 · Soltau  
☎ 05191 979225  
bartsch@growiba.de

## Sie suchen Arbeit?

Lesen Sie den Stellenmarkt im

# heide kurier!



Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

## Presse- und Postzusteller (m/w/d) in Soltau

Als Presse- und Postzusteller/in sind Sie das wichtigste Bindeglied in einem umfangreichen logistischen Prozess. Sie übernehmen eigenständig Verantwortung für die Zustellung der Objekte Tageszeitung und Briefpost.

**Wir bieten:**

- Wohnortnähe**  
Eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Gehalt**  
Festes Monatsgehalt auf Basis eines Leistungslohnes von 14 € pro Stunde inklusive einem steuerfreien Nachtzuschlag von 30%.
- Flexible Arbeitszeiten**  
Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis auf Teilzeit-Basis als 6-Tage-Woche.
- ... und weitere Vorteile**  
Hochwertige Arbeitskleidung lässt Sie auch bei Schietwetter nicht im Regen stehen.

**Ihr Profil:**

- 18+**  
Grundvoraussetzung: Mindestalter 18 Jahre und einwandfreies Führungszeugnis sowie Deutsch in Wort und Schrift.
- Körperliche Fitness**  
Der Job ist mit Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter verbunden und erfordert die Bereitschaft zur Dauernachtschicht. Eine körperliche Belastbarkeit ist Voraussetzung.
- Verantwortungsbewusstsein**  
Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Zustellung bei unseren Kunden erwarten wir eine pünktliche, eigenständige und zuverlässige Arbeitsweise.

**Kontakt:**

Möchten Sie in Zukunft zu unserem Team gehören? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung unter m.treske@mundschenk.de oder online über <http://www.mundschenk.de/jobs.html>. Für etwaige Rückfragen zu der Tätigkeit kontaktieren Sie bitte unser Logistik-Team unter 0519/808-180.

Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau





Gültig 26. bis 28. August

# Wochen END KRACHER



**Rinderhackfleisch**  
zum Braten und Garen,  
vielseitig verwendbar

1 kg

**5.99**



aus Norddeutschland  
**Hofgut  
Speisemöhren**  
Kl. I

1-Kg-Beutel

**0.88**



**Arla  
Buko**  
Friskäse oder  
Friskäse-  
zubereitung  
verschiedene Sorten  
und Fettanteile  
200-g-Becher je  
(100 g = 0,44 €)

1.49 spar 40%

**0.88**



**WC-Frisch  
Kraft-Aktiv-**  
Duft- oder  
Blauspüler  
verschiedene Sorten  
Packung je

1.99 spar 33%

**1.33**



**Ferrero  
Kinder  
Schokolade**  
oder **Yogurette**  
**Erdbeere**  
100-g-Tafel je

1.29 spar 31%

**0.88**



**Elinas  
Joghurt**  
verschiedene Sorten  
4 x 150-g-Packung je  
(1 kg = 2,08 €)

1.99 spar 37%

**1.25**



**Ihr Kundentelefon**  
0800 7772233 – Fax 7772234  
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr  
(gebührenfrei)  
oder schreiben Sie uns:  
kontakt@familia-nordost.de



**Unsere Öffnungszeiten finden**  
Sie im Internet unter: [www.familia-nordost.de](http://www.familia-nordost.de)

Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. Irrtümer vorbehalten.  
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht.  
familia-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG | Alte Weide 7-13 | 24116 Kiel |  
[www.familia-nordost.de](http://www.familia-nordost.de)

# familia

besser als gut!